

Antragsteller:

Straße, Hausnr.:

Postleitzahl, Wohnort:

Telefon:

Bevollmächtigter:

(Bitte in diesem Fall Vollmacht beifügen)

E-Mail-Adresse:

**An den  
Landrat des Rhein-Kreises Neuss  
Amt für Umweltschutz  
- Untere Naturschutzbehörde -  
Auf der Schanze 4  
41515 Grevenbroich**

**Antrag auf Erteilung einer Ausnahme nach § 45 Abs. 7 BNatSchG<sup>1</sup> / Befreiung § 67 Abs. 1, 2 BNatSchG von Verboten des besonderen Artenschutzes**

1. **Beschreibung der geplanten Maßnahme(n) (Fortsetzung auf S. 2):**

2. **Genauere Bezeichnung der betroffenen Art/Gattung:**

3. **Lage des Antragsgrundstückes:**

**Stadt / Gemeinde:**

**Straße:**

**Hausnr.:**

4. **Ich/Wir beantrage(n) hiermit die Erteilung**

- einer **Ausnahme nach § 45 Abs. 7 BNatSchG**
- zur Abwendung erheblicher land-, forst-, fischerei-, wasser- oder sonstiger erheblicher wirtschaftlicher Schäden,
  - zum Schutz der natürlich vorkommenden Tier- und Pflanzenwelt,
  - für Zwecke der Forschung, Lehre, Bildung oder Wiederansiedlung oder diesen Zwecken dienende Maßnahmen der Aufzucht oder künstlichen Vermehrung,
  - im Interesse der Gesundheit des Menschen, der öffentlichen Sicherheit, einschl. der Verteidigung und des Schutzes der Zivilbevölkerung, oder der maßgeblich günstigen Auswirkungen auf die Umwelt oder aus anderen zwingenden Gründen des überwiegenden öffentlichen Interesses einschließlich solcher sozialer oder wirtschaftlicher Art.
  - Zumutbare Alternativen sind nicht gegeben, weil (bitte nachstehend die Gründe angeben)
  - Der Erhaltungszustand der Population der betroffenen Art verschlechtert sich nicht, weil (bitte nachstehend die Gründe angeben)

von **Befreiung nach § 67 Abs. 1 BNatSchG** von dem Verbot des § 39 Abs. 5 Ziff. BNatSchG (Begründung bitte auf S. 2 eintragen)

von **Befreiung nach § 67 Abs. 2 BNatSchG** von dem Verbot des § BNatSchG (Begründung bitte auf S. 2 eintragen).

5. **Bei geplanter Umsetzung von Hornissen:**

- Die Biologische Station im Rhein-Kreis Neuss, Kloster Knechtsteden, 41540 Dormagen, wurde zur Überprüfung informiert und hat den Standort besichtigt.**

<sup>1</sup> Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz-BNatSchG) vom 29.07.2009 (BGBl. I S. 2542) in der zurzeit geltenden Fassung

6. **Anlagen (bitte Zutreffendes ankreuzen)**

- gegebenenfalls Vollmacht
- Erläuterung und Begründung zu Ziffer 4 auf S. 2
- Sachverständigengutachten.

7.  Sonstige Anmerkungen:

**Mir / Uns ist bekannt, dass die naturschutzrechtliche Entscheidung über den Antrag auf Ausnahme / Befreiung unbeschadet aller privaten Rechte ergeht.**

Ort, Datum

.....  
Rechtsverbindliche Unterschrift(en)

**Begründung des Erfordernisses der Maßnahme (zu Ziff. 1, 4 der S. 1):**

Dieses Feld wird von der Unteren Naturschutzbehörde ausgefüllt:

**Aktenzeichen:** 68.4-71.01- -

**Verfahren:**

- Ausnahmeverfahren gem. § 45 Abs. 7 BNatSchG
- Befreiungsverfahren gem. § 67 Abs. 2 BNatSchG
- Stellungnahme der Biologischen Station liegt vor:
- Positiv
- Negativ
- Ggfls. Umsetzungsstandort: .....